

Stellenweise anschaulicher Fußball mit Potential nach oben

Die Regengüsse vom Vortag und der Nacht hatten unseren Platz arg in Mitleidenschaft gezogen und so musste erst einmal kräftig Hand angelegt werden um mit Sand die Torräume Pfützen frei zu machen. Die nächste Hiobsbotschaft, beim VfL Ilberstedt sind durch Ferien und Krankheit einige Kinder ausgefallen. Kurze Lagebesprechung unter den Trainerteams und man einigte sich ebenfalls mit einem Spieler weniger anzutreten, Fair Play mal live erlebt. Natürlich bedeutete das für uns noch ein Spieler mehr auf die Bank und taktische Umstellung. Die Jungs waren beim Aufwärmen schon voll bei der Sache und beim schmettern des Schlachtrufes bebte die Luft. Das war heute wohl bis zum Schloss zu hören. Wollte man doch an die Leistungen des letzten Spieltages anknüpfen. Gesagt getan, Anstoß ein paar Bälle quer und längst gespielt, langer Pass von Elias in den Strafraum wo Raphael freistehend zum 1:0 einnetzte. Wir setzen uns in der Hälfte von Ilberstedt fest und machten Druck. Der anfänglich beschmunzelte kleine Schlussmann von Ilberstedt zeigte einige sehr gute Paraden und sein ganzes Können und hielt vorerst seine Mannschaft im Spiel. Wir drückten immer mehr und dann packte Elias einen Hammerschuss aus, der unglücklich unhaltbar, weil abgefälscht, zum 2:0 einschlug. Dann kam eine nicht so gute Phase, wir verschenkten reihenweise Chancen und ließen Zählbares liegen. Da mussten Auswechslungen her und Ansagen die Egoisten in den Dienst der Mannschaft zu stellen. Eigentlich war Ilberstedt nur am Verteidigen und das machten sie gar nicht schlecht. Nur selten gelang es sich aus dem Druck zu befreien, um zu kontern. Dean, Oskar und Elias standen aber sicher und lieferten Vorlagen. Gia Bao machte noch vor der Halbzeit mit einem Doppelschlag das 4:0 klar. In der Halbzeit gab es endlos Diskussionen um Einsatzminuten und zugewiesenen Spielpositionen. Alle wollen immer nur Stürmer sein und das geht nun mal nicht! Die vergebenen Chancen waren ebenfalls ein Gesprächsthema. Die zweite Halbzeit begann aber mit einem Paukenschlag. Alle waren in der Hälfte von Ilberstedt und drückten. Ein Fehlpass und ein Ballverlust und da war der Anschlusstreffer. Dieser wurde von den mitgereisten Fans und Eltern lautstark und frenetisch mit Pauken und Fanfaren gefeiert, als hätte man das Spiel gedreht. Na das war jetzt aber ein Ansporn. Raphael wurde jetzt wieder in aussichtsreicher Position angespielt und machte seine Tore 2 und 3 und Platz für weitere drängelnde Wechselspieler. Chancen im Minutentakt, die über und neben dem Tor landeten oder direkt beim Schlussmann. Im Training klappt da manches doch besser, als unter Wettkampfbedingungen. Timon und Elias legten nach und Omid erzielte in Halbzeit zwei einen Dreierpack zum 11:1 Endstand.

Fazit: Das war stellenweise anschaulicher Fußball mit guten Ballstafetten und Spielzügen. Die Chancenverwertung lag bei 50 %, denn Spielanteile hatten wir ausreichend, um mehr Tore zu erzielen. Die Unruhe auf der Auswechselbank werden wir so nicht mehr akzeptieren und mit Nichtnominierung ahnden. Mit der ansteigenden Formkurve sind wir zufrieden, sehen aber großes Potenzial nach oben. Den Kickern aus Ilberstedt möchten wir nochmals Respekt zollen, ohne Auswechsler und zum Teil mit Kindern des Jahrgangs 2014, haben sie bis zum Schluss tapfer dagegehalten

Kader:

Joel Berisha (TW), Moritz Pfau, Oskar Grauenhorst, Raphael Müller (3), Timon Schreyer © (1), Lukas Hartenstein, Elias Fischer (2), Mohamad Osman, Felix Timplan, Gia Ba Ho (2), Lucas Schönberner, Omid Heidari (3) Dean Falke

Wir wünschen allen Kindern ein paar erholsame Ferientage